

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

20.11.1873 (No. 318)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 318. (Erstes Blatt) Donnerstag den 20. November 1873.

Bekanntmachung.

Nr. 29,153. Die Wahlen zum Reichstag betreffend.

An sämtliche Gemeinderäthe des Bezirks.

Hohes Ministerium des Innern hat mit heute eingelangtem Erlaß vom 15. d. M. verfügt:

In Folge eingegangener neuerer Mittheilungen findet man sich veranlaßt, die diesseitige Verfügung vom 7. d. M. Nr. 16,004, soweit sie bestimmt, daß die Auslegung der Wählerlisten für die bevorstehenden Reichstagswahlen am Mittwoch, den 26. d. M. zu beginnen habe, zurückzunehmen, und wird bemerkt, daß der Tag, an welchem die Auslegung beginnen soll, neuerdings von hier aus bekannt gemacht werden wird. Die Groß-Bezirksämter erhalten den Auftrag, dies durch die amtlichen Verkündigungsblätter zu veröffentlichen, dabei aber ausdrücklich darauf aufmerksam zu machen, daß im Uebigen mit den Vorbereitungen für die Wahlen nach den in obiger Verfügung ertheilten Weisungen fortzufahren und dieselben so zu beschleunigen seien, daß die Auslegung der Listen erforderlichen Falles doch gegen Ende dieses Monats stattfinden kann. Sämmtliche Gemeinderäthe erhalten hieson zur Nachachtung Kenntniß.

Karlsruhe, den 18. November 1873.

Groß-Bezirksamt.

v. Neubronn.

31. Ortspolizeiliche Vorschrift.

Das Mitbringen von Hunden auf den Speisemarkt betreffend.

Auf Grund der §§. 69 und 149 Ziff. 6 der Gewerbeordnung ergeht mit Zustimmung des Gemeinderaths und Genehmigung des Groß-Herrn Landescommissärs als Zusatz zu der unterm 17. October 1862 erlassenen Marktordnung für die Stadt Karlsruhe:

§. 12.

Den Besitzern von Hunden ist untersagt, ihre Hunde auf den Marktplätzen während der Dauer des Wochenmarktes mitzuführen oder daselbst frei herumlaufen zu lassen.

§. 13.

Als Marktplatz gilt der Raum innerhalb der fortlaufenden Reihe der Verkäufer.

§. 14.

Zu widerhandelnde haben neben der Gebühr für Einfangen der frei herumlaufenden Hunde eine Geldbuße bis zu 10 Thalern zu gewärtigen.

Karlsruhe, den 30. September 1873.

Groß-Bezirksamt.

Benfänger.

Männerhilfs-Verein.

Den Vereinsmitgliedern zeigen wir den am 18. d. M. erfolgten Tod unseres Vereinsrechners

Herrn Revisor Jos. Drach

hiermit an und laden sie ein, der Beerdigung desselben, welche am Donnerstag den 20. d. M., Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, erfolgt, beizuwohnen.

Karlsruhe, den 19. November 1873.

Der Vorstand.

4.4. Fahrniß-Versteigerung einer feinen Haushaltungseinrichtung

im Gasthaus zur Goldenen Waage

Donnerstag und Freitag, den 20. und 21. November 1873,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

gegen sofortige Baarzahlung.

Eine Herrschaft, welche sich sämtliche Einrichtung erst vor 3 Monaten neu anschaffte, übergab mir wegen ihrer Abreise dieselbe zur Versteigerung:

1 rothe Plüschgarnitur (bestehend aus Sopha, 2 Fauteuils, 6 Sesseln), 3 Bettladen mit Koff, 3 Koffhaar- und 2 Seegrasmatrassen, 1 Ovaltisch, 1 Auszugtisch für 12 Personen, 2 kleine Tische, 1 Waschtisch, 1

Bekanntmachung.

Nr. 30716. I. Bei einem Individuum, welches wegen mehrerer Diebstähle hier in Untersuchung steht, hat sich ein silberner Köffel gefunden. Derselbe ist K. A. gezeichnet und wahrscheinlich entwendet.

Der Eigentümer wolle sich zur Empfangnahme hier (Adlerstraße 23) einfinden.

II. In der Nacht vom 13. auf den 14. d. M. wurde hier ein weißer Pierdet Teppich mit gelben Streifen entwendet.

Wer über den Verbleib dieses Teppichs Auskunft zu geben vermag, wolle sich bei dem unterzeichneten Gerichte melden. Es genügt übrigens auch eine Anzeige bei einem Polizeidiener.

Karlsruhe, den 18. November 1873.

Groß- Amtsgericht.

Bergebung von Pflastererarbeit.

*22. Die Unterzeichneten haben circa 270 Quadratmeter Pflastererarbeit zu vergeben.

Die bezüglichen näheren Angaben können auf unserem Bureau erhoben werden und erbitten wir die Preisangebote portofrei bis längstens Samstag den 22. dieses Monats.

Karlsruhe, den 15. November 1873.

J. Hummel & Cie.,

Kriegstraße 102 a.

Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Rohrstühle, 8 Strohstühle, 1 Toilette-Spiegel, 1 Spiegel in brauner Rahme, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Ehronniere, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode, 1 Schirmgestell, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Küchentisch, 1 Anrichte, 1 eiserner kleiner Herd, Bett- und Sophaunterlagen, Tischdecken, Käufer, Federnbetten, Couverten, Bett- und Tischweiszug, Handtücher, 1 Petroleumherdchen, Küchengeräth und allerlei Hausrath,

wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten höflichst einlade, daß sämtliche Gegenstände so gut wie neu sind.

Sch. Nupp, Auktionator.

Bekanntmachung.

2.1. Der Abbruch der alten Kirche in Graben wird hiermit im Submissionenwege öffentlich ausgeschrieben und es werden demgemäß alle zur Uebernahme dieser Arbeit lusttragenden Bauhandwerker aufgefordert, bis längstens zum 29. November l. J. ihre Angebote bei der unterzeichneten Stelle einzureichen, und zwar in der Weise, daß die Abbruchkosten und der Preis, der für die alten Materialien geboten wird, getrennt angeführt sind. Die Gemeinde ist frohpflichtig und hat deshalb zum Zusammenbringen, zur Aufsichtung der Materialien sowie zum Wegführen des nicht wieder brauchbaren Schuttens und der Verrechnung des Platzes die nöthige Beihilfe zu leisten.

Karlsruhe, den 18. November 1873.
Groß-Bau-Inspection.
K. E. Serger.

Fischwasser-Verpachtung.

2.2. Die Gemeinden Beiertheim, Bulach und Mühlburg lassen das Fischwasser in der Alb von nächst dem Badhause Beiertheim bis zur Mühlburger Brücke in schicklichen Abtheilungen am **Donnerstag den 20. d. M.**, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause zu Beiertheim öffentlich versteigern, wozu lusttragende Liebhaber höflich eingeladen werden.

Beiertheim, den 15. November 1873.
Bürgermeister rathsvorweser.
Fischer.

Fischwasser-Verpachtung.

Die Gemeinde Bulach läßt am **Donnerstag den 20. d. M.**, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause zu Beiertheim das Fischwasser im sog. Landgraben von der Alb bis zur Forchimer Grenzschiede und den Anteil an der Alb von nächst der Darlander Albbüchle bis zur Kuelinger Grenzschiede öffentlich versteigern, wozu lusttragende Steigehaber höflichst einladet.

Bulach, den 15. November 1873.
Das Bürgermeisterrath.
Fug.

Bekanntmachung.

3.2. Nr. 1694. Es werden am **22. November d. J.** Morgens 11 Uhr, an der Ecke der Kriegs- und verlängerten Karlsstraße 7 Stämme Kastanienholz und im Hofe der früheren Militärbäckerei in der Sophienstraße Nr. 14 ein 1/4 Kloster Bügelholz und 60 Stück Wellen an den Meißbietenden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 18. November 1873.
Der Gemeinderath.
Pauter. Mors.

Fruchtversteigerung.

3.3. **Donnerstag den 20. November**, Nachmittags 2 Uhr, kommen auf der Groß. Domäne Stutensee circa 70 Eutr. Gerste zur Versteigerung.

Karlsruhe, den 15. November 1873.
Groß. Gutsverwaltung.

Holzversteigerung.

Donnerstag den 20. November, Nachmittags 2 Uhr, kommen auf der Großherzoglichen Domäne Stutensee gegen Baarzahlung circa 80 Stück Apfel- und Birnenbaumstämme zur Versteigerung.

Karlsruhe, den 17. November 1873.
3.3. Groß. Gutsverwaltung.

Nußholzversteigerung.

Nach dem **Samstag den 22. d. M.**, Vormittags 11 Uhr, werden am Bahnhofsgebäude bei Göttesau 20 Erlen und 3 Pappeln mit Abfallholz öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe, den 17. November 1873.
Groß Domänenverwaltung.

Fahrradversteigerung.

Freitag den 21. November d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden in der Jähringerstraße 8 im 3. Stock Zimmer Nr. 32 nachbenannte Fahrräder gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

Mannskleider und Hemden, 1 vollständiges Bett, 1 Ehronniere, 1 Kommode, 1 Bettlade, 1 Nachtsch, 2 vieredrige Tische, 2 Breiterstühle, 1 tannener Küchenschrank, verschiedenes Weiszug, 1 Spiegel, 1 Erdöl-lampe und mehrere Bilder, wozu die Liebhaber einladet.

3.2. Köffel, Wassenrichter

Wohnungsanfrage und Verkau.

— Langestraße 213 ist die Bel-étage eine Herrschaftswohnung, bestehend in 9 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellereinrichtungen und Holzremise nebst Gartenanteil, sogleich zu vermieten. In derselben Etage ist ferner im Seitengebäude eine abgeschlossene, freundliche Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Mansarde und übrigen Erfordernissen, an eine kleine, ruhige Familie sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 13 im zweiten Stock.

— Schloßplatz 6 ist sogleich oder auf den 23. Januar im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern, auf den Schloßplatz gehend, Küche und sonstiger Zugehör zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Hause.

Wohnungen zu vermieten.

— Ein zweiter Stock, bestehend in zwei

Wohnungen, die eine von vier, die andere von fünf geräumigen Zimmern, ist sogleich an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38 parterre.

*2.2. Sogleich beziehbar oder für später ist eine freundliche Wohnung von 5 großen Zimmern, Alfoos ic. ic. Herrenstraße 20b im zweiten Stock. Auch ist Gas- und Wasserleitung vorhanden. Zu erfragen im dritten Stock daselbst.

— Zu vermieten in Folge von **Verletzung auf 15. März oder 23. April**: eine schöne 2. Etage von 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde, Kämmer, 2 Kellern, Waschküche, Bügelkabinet, Hausgärtchen (Wasser- und Gasleitung). Näheres Villa Nowak Nr. 9.

*3.2. Eine Wohnung ist sogleich oder auf 1. Dezember, 3 Zimmer nebst Zugehör enthaltend, in der Jähringerstraße gelegen, gegen ermäßigten Zins abzugeben. Zu erfragen Langestraße 71 im Laden.

* Eine schöne, freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Speicherkammern und Wasserleitung ist wegen **Wegzug** sogleich oder auf 23. Januar um billigen Preis zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Müppurrerstraße 12a, in der Nähe des Bahnhofs, ist im zweiten Stock ein gut möblirtes, geräumiges Zimmer auf 1. Dezember oder sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

*2.2. Kronenstraße 27 ist ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren bis 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Ein gut möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstraße 33.

Schlafstelle zu vermieten.

* Blumenstraße 23 ist sogleich eine Schlafstelle zu vermieten.

Zimmergesuch.

* Für einen einzelnen Herrn werden zwei schön möblirte Zimmer untern des Ständehauses sofort beziehbar gesucht. Adressen abzugeben bei **Friedrich Hafner**, Pyramidenstraße 11.

Dienst-Anträge.

*3.3. Ein braves, wohlempfohlenes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, schön nähen und bügeln kann und in allen Hausarbeiten gut bewandert ist, findet auf Weihnachten eine Stelle: Stephaniensstraße 23 im 3. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich gesucht: Langestraße 95 im Laden links.

Eine Schenkammer

wird gesucht: Stephaniensstraße 23 im zweiten Stock. *2.2.

Gesucht

wird ein guter **Holzdreher** nach Baden. Näheres Langestraße 1.

Schlossermeister-Gesuch.

22. Für eine größere Schlosserwerkstätte wird ein solider und praktisch tüchtiger Schlosser oder Mechaniker gesucht. Solche, welche schon ähnliche Stellung bekleidet haben, werden bevorzugt.

Geeignete Persönlichkeiten, welche auf diese Stelle reflektiren, wollen sich unter Beilage von Zeugnissen an Herrn W. Gutekunst, Zähringerstraße 98, wenden. (1233)

Stellenantrag.

*22. Ein Zimmermädchen, welches schon gedient hat und alle häuslichen Arbeiten gut versteht, kann sich melden: Langestraße 152.

Beschäftigungs-Gesuch.

*22. Eine geübte Modistin, welche in und außer dem Hause arbeitet, sucht nach Kundschafft: Hirschstraße 18, eine Treppe hoch.

— Alte Oelgemälde werden restaurirt und aufgemalt: Hirschstraße 20, 2. Etage, Eingang Amalienstraße.

Empfehlung.

* Eine geübte Kleidermacherin, welche nach dem neuesten Schnitt Kleider anfertigt und ändert, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Sophienstraße 3 im Vorderhause 4. Stock.

Flickschneider!

*65 Durlacherthorstraße 31, im Hinterhaus, werden an Herrenkleidern Reparaturen aller Art angenommen und pünktlich besorgt.

Ein Anwesen

in guter Lage vor der Stadt, Wohnhaus mit Garten, Bleichstraße 25, Breite 93', Länge 280', geeignet zur Anlage einer Fabrik oder Bierbrauerei, eines Zimmerplatzes, auch zur Betreibung der Gärtnerei oder Oekonomie, ist unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Zu erfragen Untenheimerstraße 5 parterre. 3.1.

Verkaufsanzeigen.

* Ein noch gut erhaltener Kochherd mit Back-, Brat-, Dörröfen und kupfernem Wasserloch etc. ist billig zu verkaufen: Fintel 12 im zweiten Stock.

Kaufgesuch.

— Ein Mattenfänger von nachweislich guter Race, 6—9 Monate alt, wird sofort zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Weiches altes Blei,

wie Röhren-, Abfälle, Dach- und Fensterblei, wird angekauft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ankauf.

Den Ankauf von Herren- und Damenkleidern, Betten, Schuhen und Stiefeln, Pakulaturpapier, Gold und Silber Wäffen, altem Eisen etc. bringe ich in empfehlende Erinnerung.

Jakob Weinheimer, 27 Duestraße 27.

Unterrichts-Anzeige.

— An einem Zeichnen- und Malkursus können noch Damen- und Herren Theil nehmen; auch werden Schüler und Schülerinnen von 10 Jahren an, welche das Zeichnen und Malen erlernen wollen, aufgenommen. Anmeldungen werden entgegengenommen von 12 bis 2 Uhr: Hirschstraße 20, 2. Stock, Eingang Amalienstraße.

Privat-Bekanntmachungen.

Banier- und Mutschelmehl

zum Backen von Fischen, Cotelettes u. dgl. m. in schönster und feinsten Qualität per Pfund zu 16 kr. empfiehlt

Th. Brugler, Waldstraße 10.

12.12.



2.1.

Rechte Bartzwiebel,

aus dem Extracte der vom Professor G. Thed's entdeckten Pflanze Unionar bestehend, befördert den Bartwuchs auf ungläubige Weise und erzeugt schon bei ganz jungen Leuten einen vollen und kräftigen Bart.

Preis per Flacon mit Gebrauchsanweisung 1 fl. 45 kr.

Depôt bei Th. Brugler in Karlsruhe.

General-Depôt bei G. C. Brüning in Frankfurt a/M. (5440)

Zu Weihnachts-Geschenken

empfehle ich mein für die jetzige Saison auf das Reichhaltigste ausgestattete Lager in Valenciennes-, Point-, Chantilly-, Guipure- und Imitations-Spitzen, sowie das Neueste in Chemisettes, Aermeln, Fichus, Westen, Capotten, Daskliks &c.

zur geneigten Ansicht.

Franz Perrin Wittwe,

Friedrichsplatz 9.

2.1.

Weisse Gesundheits-Sensförner von Didier.



Die seit langer Zeit angehaltenen gründlichsten ärztlichen Beobachtungen haben die heilenden Eigenschaften der weißen Gesundheits-Sensförner deutlich nachgewiesen, auch hat Herr Didier die schönsten Zeugnisse von Personen erhalten, die an Magenichmerzen, Magenentzündungen, Unverdaulichkeit, Leberkrankheiten, Hautkrankheiten u. s. w. litten und die das glückliche Resultat durch den Gebrauch der weißen Gesundheits-Sensförner erzielt haben. Nicht durch rasches Hinunterstürzen der Dosen in einer gegebenen Zeit wird vollständige Heilung gesichert, sondern durch regelmäßigen sorgfältigen Gebrauch der Didier'schen weißen Gesundheits-Sensförner, es ist daher leicht erklärlich, daß dieses so werthvolle Heilmittel, dessen Gebrauch mit so wenig Kosten verknüpft ist, seit beinahe einem halben Jahrhundert einen beispiellosen Erfolg erhalten hat. — Um vor Nachahmungen gesichert zu sein, wolle man nur solche Packete verlangen, die mit nebenstehendem Stempel versehen sind. — Prospekt gratis in unsern Niederlagen.

Niederlage: in Karlsruhe bei Th. Brugler, Waldstraße 10. 12.11.

Lebensbedürfnißverein

4.3. Karlsruhe.		per Flasche
Affenthaler		36 fr.
Klingeberger		30 fr.
Weißherbst		24 fr.
Durbacher (Weißwein)		18 fr.
Zellenberger		15 fr.
Burgunder		30 fr.
		24 fr.
Kaiserstühler		24 fr.
Bordeaux (roth)		48 fr.
" (weiß)		42 fr.
Malaga	1 fl.	18 fr.

sämmtlich reine Wein.

Ital. Marronen

bei Wilhelm Hofmann, 3.3. Großb. Hoflieferant.

Krebse aus der Oder

frische Sendung eingetroffen bei Richard Haas, 2.1. 1 Pyceumsstraße 1.

Condensirte Milch

von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in Cham (Schweiz),
per Büchse 35 fr.

Dr. Link'sches Malz-Extract,
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,
empfiehlt

W. L. Schwaab,
E. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Double englisch

Peppermint

in ganzen und halben Schachteln sind
wieder eingetroffen bei

bei **Karl Malzacher,**
2.2. Langestraße 139.

Frischer

Salm

vorrätzig bei

Richard Haas,
2.1. 1 Lycerumstraße 1.

Frisch eingetroffen:

Schellfische,
engl. Speckbückinge zum
Kobessen,
feinst marinirte Heringe
bei **Wilh. Hofmann,**

3.2. Groß. Hoflieferant.

Rhein-Hechte

stets vorrätzig und billigst bei

Richard Haas,
2.1. 1 Lycerumstraße 1.

Neue Hülsenfrüchte

bei **Wilhelm Hofmann,**
3.3. Groß. Hoflieferant.

Schöne und sehr haltbare Goldfische

stets vorrätzig bei 2.1.

Richard Haas,
1 Lycerumstraße 1.

Havana-Musik

in schöner Waare und ausgezeichneter Qua-
lität ist in frischer Sendung eingetroffen
bei **Ph. J. Steinhäuser,**

6.5. Cigarren- u. Tabak-Geschäft.

Anzeige und Empfehlung.

3.1. Unterzeichneter beehrt sich, einem geehrten Publikum anzuzeigen, daß
er seine frühere Wohnung Waldstraße 44 verlassen hat und Waldstraße 62
eingezogen ist und daselbst einen Laden mit **Posamentier- und Kurzwaaren-**
Artikeln eröffnet hat. Um geneigten Zuspruch bittet

J. Diez, Posamentier.

*Leinen in jeder Breite und Qualität,
Tischtücher, Servietten, Handtücher,
Drell- und Damast-Gedecke,
Theedecken in Grau, Gelb und Roth,
Dessert-Servietten mit und ohne Fransen*

in schöner Auswahl bei

13.4. **Emil Lembke,**
3 Friedrichsplatz.

Wollene Bettdecken, Bügeldecken und Reisedecken
zu sehr billigen Preisen bei

Carl Seeligmann,
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Nesten. Nesten. Nesten.

Einige tausend Ellen für Kleider, Röcke, Schürzen,
Jacken, zu Weihnachtsgeschenken verwendbar, werden
von heute an zu 8, 9, 12, 15 fr. per Elle und höher
verkauft.

Fritz Mayer,
4.2. 38 Langestraße 38.

Zu bevorstehenden **Weihnachten** empfehle ich
mein großes, bestaffortirtes Lager in **Gaslüstern,**
Lampen, Lyras, wie auch Erdöllampen.

3.3. **L. Bender, Wilhelmstraße 2.**

J. Holzwarth,

110 Bähringerstraße 110,
empfiehlt selbstverfertigte **Herbst- und Winter-**
Ueberzieher, Toppen, Schlafröcke und
Knaben-Paletots und Anzüge zu den bil-
ligsten Preisen. 6.6.

Fische.

Große Auswahl von geräucherten und marinirten holländischen und Dänische-Fischwaaren en gros und en detail stets zu haben bei

A. Degenhart, Fischhändler,
Herrenstraße 15.
(Früher immer hier zur Messe.) 6.2

Frisch geräucherte

Flundern und Hal

heute angekommen bei

A. Degenhardt,
2.2. Herrenstraße 15.

Japanische Gesundheits-Produkte.

Unter diesem Titel erlaubt sich der Unterzeichnete die werthen Leser dieser Zeilen auf eine Erfindung aufmerksam zu machen, deren Hauptzweck ist, die Menschheit von einem hüt zu Tage so viel verbreiteten Uebel, „der Gicht“, sowie der in Folge von Erkältung oder zurückgetretenem Schweiß entstanden, so mannigfaltigen Leiden zu befreien.

Mehrfährige, stets von Erfolg gekrönte Versuche in Frankreich und Italien, bilden die beste Garantie meiner Produkte.

Jedoch deren unbestreitbare Heilkräft bei Seite gelassen, sind dieselben ihrer natürlichen Reinheit und Beschaffenheit wegen Jedermann und besonders der geehrten Damenwelt als Winterartikel aufrichtig zu empfehlen.

Blutarmen, sowie Personen schwächlichen Körperbaues, könnte für ständigen Gebrauch sich nichts Besseres angeboten werden.

Die Formen meiner Produkte bestehen in Brustlagen, Kniescheiben und Kopfbedeckung für Herren, Damen und Kinder.

N. Fuchs in Lyon.

Die Niederlage befindet sich in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Anatherin-Mundwasser

des Zahnarztes **Zanuth** in Innsbruck, erprobtes Mittel für Zahn- und Mundpflege, empfiehlt zur Abnahme in Flacons zu 54 und 30 fr. **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Cigarren

in gut abgelagerter Waare empfiehlt **Sch. Nupp**,

130. Langestraße 130.

Arnica-Zahnpasta à Paquet 24 fr.,
China-Mundwasser à Flasche 1 fl.,
China-Zahnpulver à Schachtel 30 fr.,
als zuverlässigste Zahnreinigungsmittel. Zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 24.3

Hemdenflanelle, beste Qualitäten,
Rockflanelle, weiss und roth,
Barchent für Beinkleider, roh und gebleicht,
Piqué, glatt und geflockt,

empfiehlt

4.3.

Emil Lembke,

3. Friedrichsplatz.

Batist-, Linon- und leinene Taschentücher,
weiss und mit farbiger Bordure,

sowie

Linon und Batist am Stück

empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

Franz Perrin Wittwe,

Friedrichsplatz 9.

Das Säumen und Sticken wird rasch und hübsch besorgt.

Woll-Strickgarn-Lager.

Streich-(Rund-)Wolle und **Kamm-(Zug-Sayett-)Wolle**, 4-, 5- und 6fach, in schwarz, weiss, grau- und braun-melirt, hochroth, neutroth, violett, blau und verschiedene braun, **Reifen-Wolle** (Kammgarn) in verschiedenen Farbenzusammenstellungen und Qualitäten;

acht englische Halbwolle,

weiss und beliebteste melirte Farben;

Beistrickwolle (Fersengarn) auf Klingel, 1- und 2fach, zu möglichst billigen Preisen empfiehlt 3.2.

Waldstraße 53 **C. W. Keller**, Ecke am Ludwigsplatz.

Das Neueste in vorgezeichneten **Weiss-Waaren** jeder Art empfiehlt zu billigen Preisen

Franz Perrin Wittwe,

Friedrichsplatz 9.

Louis Döring in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstrasse, empfiehlt:

Billet-, Octav- u. Quart-Briefpapiere,
Brief-Couverts

in den besten Qualitäten und in reicher Auswahl.

Anstalt zur raschen u. preiswürdigen Herstellung

von **Monogrammen und Briefköpfen.**

Bestellungen auf Weihnachten wollen gefälligst zur Ermöglichung guter und prompter Ausführung rechtzeitig gemacht werden. 4.1.



Lilionese,

vom Ministerium geprüft und concessionirt, reinigt die Haut von Leberflecken, Sommerprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Röthe von der Nase, sicheres Mittel für scrophulöse Unreinheiten der Haut, erfrischt und versüßigt den Teint und macht denselben blendend weiß und zart. Die Wirkung erfolgt binnen 14 Tagen, wofür die Fabrik garantirt, à Fl. 1 fl. 45 kr., 1/2 Fl. 1 fl. Dies ist das allein ächte Fabrikat, alles Uebrige, unter dem Namen Lilionese annoncirt, ist der unrigen nur nachgeahmt.

Barterzeugungspommade,
à Dose 1 fl. 45 kr., 1/2 Dose 54 kr. Binnen sechs Monaten erzeugt dieselbe einen vollen Bart schon bei jungen Leuten von sechszehn Jahren. Auch wird dieselbe zum Kopfhaarwuchs angewandt. Für den Erfolg garantiren wir und zahlen im Nichtwirkungsfalle den Betrag zurück.

Chinesisches Haarfärbemittel,
à Fl. 1 fl. 30 kr., die halbe Fl. 45 kr., färbt das Haar sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, und fallen die Farben vorzüglich schön aus.

Orientalisches Enthaarungsmittel,

à Fl. 1 fl. 30 kr., zur Entfernung zu tief gewachsener Scheitelhaare und der bei Damen vorkommenden Bartspuren, binnen 15 Minuten.

Feinste rothe Schminke, fettfrei, à Schachtel 36 kr.

Erfinder:
Nothe & Cie. in Berlin.
Hauptversandungsdepot bei **Th. Brügger** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Bad- u. Toiletteschwämme
in größter Auswahl billigt bei
2.2. **Fr. Spelter.**

12.3.
Englische Regenschirme, Stöcke und Reitpeitschen
empfehlen
Friedrich Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.

Uhren jeder Art
werden prompt und billigt reparirt bei
H. Mandelbaum,
Uhrmacher,
Waldstraße 37,
im Hause des Hrn. Schuhfabrikanten Wacker.

Schlafrocke

zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen

A. Herzmann,

Langestraße 155,
3.3. gegenüber dem Erbprinzen.

Georg Köhli,

Ecke der Langen- und Herrenstraße 19.

3.2. Ich erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß mein

Pelzwaaren-Lager

auf das Reichhaltigste ausgestattet ist, welches ich unter Zusicherung äußerst billiger Preise in empfehlende Erinnerung bringe.

G. Köhli.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- und Wäschegeschäft,

116 Langestraße 116.

4.2. Ich empfehle

weiß leinene Taschentücher in allen Größen,
farbig leinene Foulards in chamois und roth,
seidene Foulards in verschiedenen Qualitäten u. Größen,
Battisttücher mit farbigem Rand,
weiße Battisttücher mit und ohne à jour-Saum

u. bekannnten billigen Preisen.

Englische Reisedecken,

sehr leicht und prachtvolle Farben,

sind in großer Auswahl eingetroffen bei

F. Mayer & Cie.,

3.2. Hoflieferanten.

Für Weihnachtsgeschenke.

6.2. Unterzeichneter ist Vertreter der Joh. Adelhard Holzmosaik-Manufaktur Staufien.

Sämmtliche Gegenstände werden um den Fabrikpreis abgegeben: Blumenstücke, kleine viereckige Jardinières, Toilettespiegel, Deararium mit Pflanzen, Postamente mit Glasglocken, Blumenvasen, Schlüsselfästchen; die Gegenstände sind in der Landesgewerbehalle und in meiner Wohnung zu haben.

Leopoldstraße 33 **A. Weisenböhrer,** Leopoldstraße 33.

Spielwerke

von 4 bis 120 Stüde spielend; Prachtwerke mit Blockenspiel, Trommel und Blockenspiel, Himmelsstimmen, Mandoline, Expression u. Kerner:

Spieldosen

von 2 bis 16 Stüde spielend, N. e. Saires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographicalbum, Schreibzeuge, Hand Schubkasten, Briefbeschwerer, Cigarren-Etui, Tabak- und Zündholzboxen, Arbeitstische, Flaschen, Biergläser, Portemonnaies, Stühle u. alles mit Musik. Stets das Neueste empfiehlt

J. S. S. Uer, Bern.

Preisecourante versende franco.
Nur wer direkt bezieht, erhält Heller'sche Werke. 3.2.

Eine große Partie sehr guter

Buxfin-Schrenhandschuhe

— neue Waare —

verkauft wir zu außergewöhnlich billigem Preise. 3.3.

Weiß & Kölsch.

Bilder-Rahmen

jeder Art

mit und ohne Gläser billigst bei

Ludwig Erhardt,

Papier-Handlung,

6.6. 31. Erbprinzenstraße 31.

Kalender pro 1874

sind in nachstehenden Sorten vorräthig bei

Müller & Gräff (Zähringerstraße 96):

Ameisen-Kalender	18 und 9 fr.
Baukalender, deutscher, mit Beigabe	2 fl. 6 fr.
Bau- und Gewerbekalender	1 fl. 40 fr.
Bilderkalender, lustiger	12 fr.
Dahheimkalender	54 fr.
Deutscher Hausfreund	6 fr.
Deutscher Reichskalender	15 fr.
Einstecker-Kalender	12 fr.
Familien-Kalender, illustrirter	18 fr.
Geometer-Kalender, deutscher, von Jordan	1 fl. 45 fr.
Herriedener Laubfrosch	9 fr.
Heusinger v. W., Kalender für Eisenbahn-Techniker	1 fl. 48 fr.
Jahresbote	6 fr.
Ingenieur-Kalender von Stählen	1 fl. 57 fr.
Jugendkalender, deutscher	1 fl. 12 fr.
Kalender für Zeit und Ewigkeit	9 fr.
Katholischer Hauskalender	9 fr.
Lahrer hinkende Bote	9 fr.
Müller's deutscher Lehrer-Kalender	42 fr.
Schreib- und Hilfskalender für Geistliche	1 fl. 42 fr.
Sonntagskalender	9 fr.
Spinnstube von Horn	45 fr.
Tagebuch für das Geschäftsleben	36 fr.
Vaterlandskalender	9 fr.
Wanderer am Bodensee	6 fr.
Württembergischer Kalender	7 fr.

6.2.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung aller in das Tapezierfach einschlägigen Arbeiten unter Zusicherung solider Arbeit. **Montirung von Stickereien** aller Art werden auf das Geschmackvollste ausgeführt.

Fertige **Garnituren** sind stets vorräthig.

Aufträge nimmt Herr Gasinkallateur **Mehger**, Zirkel 10, bereitwillig entgegen.

N.B. **Zug-Jalousien** werden den Winter über auf das Billigste reparirt.

A. Weisenböbler, Leopoldstraße 33.

Wiener Schuh-Lager

3.3.

von

H. Landauer, Langestraße 175 b,

empfehl

für die jetzige Saison in großer Auswahl alle Sorten **Stiefel** für Herren, Damen und Kinder.

Billige Preise, elegante Façon, gute und dauerhafte Arbeit wird zugesichert.

Mädchensammtstiefel à 1 fl. 30 fr. bis 2 fl. **Reparaturen** werden prompt ausgeführt.

Wilhelm Köllitz,

Langestraße 141,

empfehl sein für jetzige Jahreszeit auf's

Beste assortirtes Lager in

Filz- und Leder-

Schuhen, Stiefeln und Pantoffeln

für Herren, Damen und Kinder.

Billige Preise. Solide Arbeit. Grosse Auswahl.

Warme und trockene Füße!

Hiermit empfehle ich meine von der internationalen Jury der

Wiener Weltausstellung

preisgekrönten Haarschäfte aus Kalbleder, an denen das natürliche Haar fernest durch Lagerung erhalten ist. Diese Fußbekleidung, welche an Güte und Reichheit die aus feinstem Kalbleder gefertigte weit übertrifft und von bewährten Fachmännern und Aerzten die ungetheilteste Anerkennung gefunden hat, worüber Atteste sprechen, verdient die Beachtung Aller, denen warme und trockene Füße erwünscht und angenehm sind. Die Schäfte sind in jeder beliebigen eleganten Form und Größe für Herren, Damen und Kinder nur allein zu beziehen von

Franz Fischer, Gerberei in Offenburg (Baden).

Bei Bestellung bittet man die Fußlänge beizulegen.

Den Alleinverkauf habe ich Herrn Hofschuhmacher **Seim** für Karlsruhe übertragen.

Pforzheimer Anzeiger.

Auflage 3000 Exemplare

außer dem damit verbundenen

Straßenanzeiger,

der jeweils Vormittags an allen öffentlichen Plätzen der Stadt angeschlagen wird. 1spaltige Zeile nur 2 fr. — Bei oftmaliger Insertion 25% Rabatt und noch mehr.

Badischer Landesbote. Wegen unvorhergesehener Anhäufung von Inseraten kann die Ausgabe der Probenummer erst in einigen Tagen erfolgen. Hochachtungsvoll
Verlag und Redaktion.

Aus englischen Stahlfedern gefertigte

Salon-Tournures

neuester Façon
 in verschiedener Größe und reicher Auswahl bei
Ferdinand Strauß,
 Langestraße 119.

Für eine bedeutende Weinhandlung des badischen Oberlandes mit zahlreicher Privatkundschaft wird für Karlsruhe ein tüchtiger Agent gesucht. Gute Referenzen erforderlich. Offerten wolle man unter R. B. poste restante Karlsruhe hinterlegen. 21.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihnen von E. Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen Ordensdekorationen zu erteilen, und zwar: dem Groß- Ministerialrath Gebhard für den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse und dem Groß- Archivdirektor Dr. Freiherr Roth von Schreckenstein für den königlichen Kronen-Orden dritter Klasse.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 30. Oktober d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Gendarmen-Regimentschef 1. Klasse, Anton Wildenberger von Eichelberg, Stationirt in Eriberg, die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 14. d. M. gnädigst geruht, den Kameral-Präsidenten Otto Roman von Karlsruhe zum Hauptamts-Kontroleur bei dem Hauptsteueramt Karlsruhe zu ernennen.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

17. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2	28" —"	Dst	trüb
12 " Mitt.	+ 4	28" 1"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 1	28" 1"	"	trüb
18. Nov.				
6 U. Morg.	+ 14	28" —"	Dst	trüb
12 " Mitt.	+ 5	28" —"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 3	28" —"	Nordost	"

Wochengottesdienst. Donnerstag den 20. November, Abends 5 Uhr, in der kleinen Kirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.



Nähmaschinen

aller bewährten Systeme
 unter Garantie und Zahlungs-Erleichterung
 feinstes harzfreies Maschinenöl,
 sowie
 Nadeln, Garn, Seide und Apparate
 empfiehlt
 die Nähmaschinen-Fabrik
Junker & Ruh
 in Karlsruhe,
 Sommerstrich (verlängerte Sopbienstraße).

Lager in der Stadt: Ecke der Wald- und Langenstraße
 (im ehemaligen Römischen Kaiser).

Ruhrkohlen, Buchen- und Forlenbrennholz

in guter Waare empfehle in allen Quantitäten zu den billigsten Preisen.

Karl Müller, Akademiestraße 36,
 vormals Hemmerle.

Gefl. Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr Georg Asmus, Spitalstraße 25,

Hafnermeister Lunz, Karlsstraße 9.